Friedberger Gemeindenachrichten

- Infos zur Nationalratswahl
- Wasserzähler Ablesung
- Schulstartgeld
- Ferienbetreuung



Ferienbetreuung 2024















Liebe Kinder, liebe Jugendliche, geschätzte FriedbergerInnen!

Wir hatten heuer einen sehr intensiven Sommer. Ein Temperaturrekord nach dem anderen wurde verzeichnet. Aufgrund der ausreichenden Regenfälle im Frühjahr haben wir aber kein Problem mit der Wasserversorgung, da die Schüttung unserer Quellen noch immer sehr gut ist.

Ein großes Thema, welches uns schon einige Jahre beschäftigt, war wieder die Ferienbetreuung unserer Kinder in den Sommerferien.

Der Stadtgemeinde Friedberg ist es wichtig, dass die Eltern in den Ferienmonaten durch diese Betreuung entlastet werden. Nicht immer stehen Großeltern oder Nachbarn für die Kinderbetreuung zur Verfügung, wenn Eltern arbeiten müssen.

Im Kindergarten hatten wir acht Wochen ab Kindergartenschluss im Juli offen. Dabei wurden insgesamt ca. 120 Kinder vormittags betreut, wobei tageweise nicht mehr als 20 Kinder anwesend sein konnten. Für Kinder von 6 bis 12 Jahren stand im August auch eine Kinderbetreuung in der Volksschule Friedberg zur Verfügung.

In den Räumlichkeiten der Nachmittagsbetreuung und der Volksschule wurden die Kinder von Fachpersonal betreut, welches aus dem Raum Friedberg und Umgebung stammt. Die Kinder waren in diesen vier Wochen im gesamten Gemeindegebiet unterwegs.

Sie besuchten diverse Firmen und UnternehmerInnen, öffentliche Bereiche wie Feuerwehr, Rettung und Polizei, sowie das Familienbad in Friedberg. Es wurde aber auch etwas für die Gesundheit in Form von Bewegung und Essen gemacht. Mein großer Dank gilt an dieser Stelle Frau Susanne Plank und den beiden GemeinderäteInnen Maria Bischof und Thomas Kremnitzer, die für einen Großteil der Organisation und der Aktivitäten verantwortlich sind.

Leider haben wir immer noch mit der Aufarbeitung der Schäden nach dem verheerenden Unwetter im Juni zu kämpfen. Die meisten Straßen sind wiederhergestellt.

Einige Schäden sind aber noch immer nicht behoben, da diverse behördliche Entscheidungen ausstehen. Diese sollten aber in den nächsten Wochen von Seiten der Landes- und Bundesbehörden getroffen werden. Die Kläranlage funktioniert, es müssen aber noch einige Adaptierungen bzw. kleinere Reparaturarbeiten vorgenommen werden.

Kaum ist ein großes Wasserbauprojekt ("Hochbehälter Wagnerkreuz") beendet, gibt es schon die nächsten intensiven Planungen für die Friedberger Wasserversorgung.

Die Stadtgemeinde Friedberg plant bereits die Aufschließung der Kaltenbrunnersiedlung zwischen der Bahnhofstraße und der Hauptstraße.

Das Grundstück soll für Bauplätze aufgeschlossen werden und die entsprechenden Ver- und Entsorgungsleitungen (Wasser, Abwasser, Strom, Telefon) und die Straßenbauten werden derzeit geplant und es sollen die Arbeiten im Frühjahr 2025 durchgeführt werden.

Ein weiteres bereits beschlossenes und derzeit geplantes Wasserbauprojekt ist die Aufschließung der sogenannten "Öd-Siedlung" in Schwaighof.

Die Planungen sind sehr weit fortgeschritten und die Arbeiten sollen



ebenfalls nächstes Jahr durchgeführt werden.

Der Gemeinderat hat in seiner letzten Sitzung auch einen Grundsatzbeschluss für die Aufschließung der "Hoada Quelle" in Schwaighof gefasst. Die Schüttung der Quelle wird schon seit einigen Jahren gemessen und weist sehr gute Werte auf, weshalb nun genauere Planungen und der Abschluss eines Vertrages mit dem Grundeigentümer in Angriff genommen werden können.

Für die Planungen dieser Projekte wurde das das Technische Büro Moleplan GmbH beauftragt.

Das aktuellste Bauprojekt in unserer Stadtgemeinde wird noch im heurigen Jahr umgesetzt. Die Überführungsbrücke soll im Bereich des Bahnhofes die Julius Schweizer Straße mit dem Weidenweg verbinden.

Der Stadtgemeinde war schon immer klar, dass diese Verbindung für alle Fußgänger, Wanderer, Radfahrer und einem Großteil aller FriedbergerInnen sehr wichtig war und ist.

Der Gemeinderat hat auch einen mehrheitlichen Beschluss für die Umsetzung dieses Projektes gefasst. Die Ausschreibungen für das Projekt sind schon abgeschlossen und die ausführenden Firmen – Firma Porr und Kemmer – wurden bereits beauftragt.



Die meisten Hürden für den Bau der Überführungsbrücke bei den Österreichischen Bundesbahnen sind auch schon genommen und wir sind guter Dinge, dass der Baustart bald erfolgen kann. Auf jeden Fall muss dieses Projekt noch im heurigen Jahr abgeschlossen werden.

Abschließend wünsche ich allen FriedbergerInnen noch einen schönen Sommerausklang und einen schönen Herbst.

Allen Kindern und Jugendlichen wünsche ich einen schönen Kindergarten- und Schulanfang!

Ihr Bürgermeister Wolfgang Zingl

Wir gratulieren der Siegerin

Es gibt eine junge Friedbergerin, die mit ihrem herausragendem Talent großartige Leistungen erzielt hat.

An dieser Stelle dürfen wir Sarah Kogler recht herzlich zum Sieg des Landeslehrlingswettbewerbes der steirischen Friseure gratulieren. Sie erreichte in diesem Bewerb die höchste Punkteanzahl aller Lehrlinge und konnte sich so zur steirischen Landessiegerin küren.

Im Juni konnte sie aufgrund dieses Sieges nach Hall in Tirol zu den Bundeslehrlingswettbewerben fahren, um dort Ihr Können unter Beweis zu stellen. Sarah behielt die Nerven und konnte sich gegen alle MitstreiterInnen bundesweit durchsetzen und gewann wieder grandios den 1. Platz. Viel Erfolg auf deinem weiterem Lebensweg – einen großen Grundstein zum Erfolg hast du dir selbstständig erarbeitet und gelegt!!!





Nachruf Christian Putz



Die Stadtgemeinde Friedberg ist tief erschüttert über das plötzliche und unerwartete Ableben von Herrn Christian Putz.

Wir möchten auf diesem Wege vor allem seinen Angehörigen nochmals unser aufrichtiges Beileid aussprechen zu diesem besonders tragischen und unfassbaren Verlust.

Christian Putz wurde am 02. Februar 1973 in Vorau geboren und ist in Ehrenschachen und Friedberg aufgewachsen und zur Schule gegangen.

Er hat eine Elektrikerlehre absolviert und sich schon in jungen Jahren nach erfolgreicher Ablegung der Meisterprüfung selbständig gemacht.

In Ehrenschachen, seinem Lebensmittelpunkt, hat er auch seine Familie gegründet und sich ein Eigenheim errichtet.

Er war stets sehr am Gemeinde- und Vereinsleben interessiert und enga-

Auch an der Politik hatte er stets großes Interesse und war von April 2015 bis Juli 2020 als Gemeinderat für die Freiheitliche Partei Österreichs tätig.

Dafür hat er auch in Würdigung seiner Verdienste die Auszeichnung "Dank und Anerkennung" von der Stadtgemeinde Friedberg erhalten

Für seine wertvollen und engagierten Tätigkeiten als Gemeindebürger und Unternehmer möchten wir uns bei Herrn Christian Putz posthum nochmals sehr herzlich bedanken.

Kindergarten 2024/2025



Im Kindergarten Friedberg werden heuer 3 Gruppen geführt (1 ganztags, 1 alterserweiterte und 1 allgemeine Gruppe).

In Ehrenschachen gibt es ebenfalls eine alterserweiterte Gruppe sowie eine Kinderkrippe. Insgesamt werden in diesen Gruppen 69 Kinder und in der Kinderkrippe 11 Kinder betreut.

Weiters werden in den 5 Teams der integrativen Zusatzbetreuung 33 Kinder betreut.

Wir wünschen allen Kindern einen guten Start und viel Freude im neuen Kindergartenjahr.

Schulstartgeld

Auch im heurigen Jahr wird seitens der Stadtgemeinde Friedberg für alle SchulanfängerInnen, welche am 9. September 2024 in die erste Klasse gestartet sind, ein **Schulstartgeld in der Höhe von EUR 100,00** gewährt.

Die Auszahlung dieser Förderung erfolgt in Form von 8-Städte Gutscheinen. Voraussetzung für die Gewährung dieser Förderung ist, dass sich der Hauptwohnsitz des Schulkindes in Friedberg befindet und die Volksschule in Friedberg besucht wird.

Die Gutscheine können von den Eltern im Stadtamt Friedberg, Zimmer Nr. 104, abgeholt werden.

Wir wünschen allen Kindern einen tollen Start, viel Erfolg und vor allem viel Freude in der Schule!



766221_original_R_K_B_by_Tim

Adventmarkt



Wie jedes Jahr findet wieder der Friedberger Adventmarkt statt. Geöffnet ist er an jedem Adventwochenende von Freitag bis Sonntag (Eröffnung: 29.11.2024).

Es sind noch Termine für Aussteller frei. Es würde uns freuen, den einen oder anderen Erzeuger von regionalen Produkten / Kunsthandwerk begrüßen zu dürfen und somit die vorweihnachtliche Stimmung bei uns am Hauptplatz zu umrahmen.

Bei Interesse bitte um Anmeldung im Stadtamt Friedberg 03339 25110 stadtgemeinde@friedberg.at



Informationen zur Nationalratswahl am 29. September 2024

Wahllokale und Wahlzeiten:

- Friedberg Wahlsprengel I: Rathaus 1. Stock, Sitzungssaal, Zimmer Nr. 101,
 Wahlzeit: 08-14 Uhr
- Friedberg Wahlsprengel II: Rathaus 1. Stock, Besprechungsraum, Zimmer Nr. 111, Wahlzeit: 08-14 Uhr
- Ehrenschachen Wahlsprengel III: Ehrenschachen Kindergarten, Wahlzeit: 08-12 Uhr

Zur Teilnahme an der NR-Wahl am 29. September 2024 ist berechtigt, wer

- spätestens am Wahltag das 16. Lebensjahr vollendet hat
- am Stichtag (9. Juli 2024) die österreichische Staatsbürgerschaft besitzt
- nicht aufgrund einer gerichtlichen Verurteilung vom Wahlrecht ausgeschlossen ist

Wenn Sie am Wahltag nicht ihr Wahllokal in Ihrer Hauptwohnsitzgemeinde aufsuchen können, benötigen Sie eine Wahlkarte. Mit dieser können Sie Ihre Stimme abgeben im Wege der Briefwahl, entweder

- 1. sofort nach Erhalt der Wahlkarte vor Ort bei der Gemeinde
- 2. durch Übermittlung per Post, wobei ein Einwurf in einen Briefkasten der Österreichischen Post AG bis Samstag, 28.09.2024, 9.00 Uhr, möglich ist
- 3. durch Abgabe am Wahltag in jedem Wahllokal in Österreich

Als Auslandsösterreicher benötigen Sie auf jeden Fall eine Wahlkarte.

Die Wahlkarte kann seit dem Tag der Wahlausschreibung beantragt werden, und zwar

- schriftlich (per E-Mail, Telefax oder über www.wahlkartenantrag.at spätestens Tag Wahltag (Mittwoch, 25.09.2024, 12.00 am vor dem Uhr), bis spätestens am 2. Tag vor dem Wahltag (Freitag, 27.09.2024, 12.00 Uhr), wenn eine persönliche der Wahlkarte an eine bevollmächtigte Person Bei schriftlicher Beantragung zur Glaubhaftmachung der Identität entweder die Reisepassnummer angeben oder die Kopie eines amtlichen Lichtbildausweises beilegen
- 2. mündlich (nicht telefonisch), defacto also persönlich Bis spätestens am 2. Tag vor dem Wahltag (Freitag, 27.09.2024, 12.00 Uhr), unter Vorlage eines amtlichen Lichtbildausweises (Pass, Personalausweis, Führerschein).
- 3. bei einer elektronisch beantragten Ausstellung mittels qualifizierter elektronischer Signatur ("ID-Austria") benötigen Sie keine weiteren Dokumente.
- 4. jeder Antrag auf Ausstellung einer Wahlkarte muss eine ernsthafte Begründung enthalten!

Wahlkarten können voraussichtlich ab dem 2. September persönlich abgeholt werden.

- Wenn Sie eine Wahlkarte beantragt haben, können Sie ihre Stimme nur mehr mit der Wahlkarte abgeben.
- Die Erstellung eines Duplikates bei Verlust der Wahlkarte ist nicht möglich.
- Ein Duplikat kann bei der zuständigen Gemeinde nur dann ausgestellt werden, wenn die Wahlkarte unbrauchbar geworden ist (sichtbar beschädigt), noch nicht zugeklebt und nicht unterschrieben wurde und dies nur persönlich im Austausch gegen die beschädigte Wahlkarte.

Historischer Verein Wechselland



Der Historische Verein Wechselland konnte bereits einige Standorte von abgekommenen Gebäuden erforschen, so u.a. der Kirchhügel bei St. Ilgen (Jüln, Lafnitz), der Schlösslberg bei Schäffern sowie die Altburgstelle Bärnegg.

Auch in den anderen Gemeinden des steirischen Wechsellandes wird es in den nächsten Iahren konkrete Forschungsprojekte geben, so u.a. etwa im Bereich der Glashütte (Pinggau).

Mit finanzieller Unterstützung der Stadtgemeinde Friedberg konnten im Herbst 2023 abgekommene Standorte ehemaliger Wehranlagen durch Archäologen im Gemeindegebiet erforscht werden.

Es wurde in Ehrenschachen der Burgstall und der Standort der ehemaligen Burg Ehrenschachen sowie in Friedberg das Areal beim sogenannten "Eichberger Turm" unter die Lupe genommen.

Im Rahmen der beiden Spaziergänge (Dauer jeweils ca. 1,5 Stunden) am Sa 28.09.2024 erläutert Dr. Andreas Salmhofer die neuesten wissenschaftlichen Erkenntnisse zum "Eichberger Turm", zur Stadtmauer, zu den Stadttoren sowie zur Burg & Burgstall Ehrenschachen.

Teilnahme: kostenlos

Teilnahme nur nach Anmeldung unter 0664-4002717 (SMS oder WhatsApp) bzw. unter

info@geschichte-wechselland.at Im Frühjahr 2025 werden diesbezüglich weitere Spaziergänge in Friedberg & Ehrenschachen veranstaltet.



Suchst du eine/n Nachmieter:in für deine Wohnung. dein Haus oder Büro? Hast du einen Bauplatz zu vergeben oder freistehende Gewerbeflächen? Inseriere kostenlos über deine Gemeinde auf www.willhaben.at oder direkt auf www.oststeiermark.at/immobilien.

Frag am besten gleich in der Gemeinde oder bei der Regionalentwicklung Oststeiermark nach.





Wasserzähler Ablesung

ABLESEN IST JETZT GANZ EINFACH

Möglichkeit, die Wasserzählerablesung schnell und komfortabel zu er-

In unserer Gemeinde bieten wir die ledigen. "Zählerstand.at" heißt die digitale Schnittstelle zwischen Bürger, Wasserzähler und Gemeinde.

Nachdem Sie die Selbstablesekarte erhalten haben, gibt es drei Wege zur Bekanntgabe Ihres Zählerstandes:

DRFI MÖGLICHKFITEN DER ERFASSUNG



ODER



ODER



ONLINE-EINGABE

WWW.ZAEHLERSTAND.AT

Loggen Sie sich ganz bequem im Internet auf www.zaehlerstand.at ein und geben Sie in dem für Sie bereits vorbereiteten Benutzerkonto Ihren Zählerstand bekannt. Ihr Zugangscode wird Ihnen mit der Ablesekarte bekanntgegeben.

QR-CODE SCANNEN

AUTOMATISCHE WEITERLEITUNG

Scannen Sie den QR-Code auf der Selbstablesekarte ein und Sie gelangen direkt auf Ihr Benutzerkonto bei www.zaehlerstand.at. Dort geben Sie Ihren Zählerstand bekannt.

ZUM POSTKASTEN BRINGEN

POST ERFASST DATEN IM SYSTEM

Tragen Sie Ihren Zählerstand auf der Selbstablesekarte ein und werfen Sie diese in den Postkasten. Unser Partner. die Österreichische Post, übermittelt dann Ihren Zählerstand an www.zaehlerstand.at.

Die Ablesekarten werden ab 7. September 2024 an den Haupteigentümer eines Haushaltes in der Stadtgemeinde Friedberg postalisch zugestellt. Von nun an hat jeder Bürger bis inkl. 06. Oktober 2024 Zeit, den Zählerstand mit Hilfe der drei Varianten bekannt zu geben.

Dies ist ebenfalls der letzte Tag, an welchem die Ablesekarte per Post retourniert werden kann.

Alle Daten, welche NICHT bis 06. Oktober 2024 weitergeleitet werden, können NICHT mehr in der Wasserendabrechnung berücksichtigt werden!

BEWEGUNG - ENERGIEAUFBAU - ENTSPANNUNG

BEWEGUNGSLA STEIERMAR Herz/Kreislauf- und Koordinationstraining, Beckenbodengymnastik, Muskelaufbau, gesunder Rücken, Theraband- und Ganzkörpertraining sowie Gleichgewichts- und Entspannungsübungen. mit Annemarie Saurer

Du brauchst keine sportlichen Voraussetzungen. Es gilt zu entdecken, was dir gut tut und wie du zu mehr Lebensenergie und Kraft kommst. In den langsamen An- und Entspannübungen bauen wir unsere Muskeln auf, gewinnen Kraft und wecken Freude an der Bewegung.

Die Mittwoch-Gruppe (Frauen und Männer) – für Einsteiger Beginn: 18. September 2024 um 18:00 Uhr - ca 70 Minuten

Seniorenturnen (Frauen und Männer)

Beginn: 16. September 2024 um 17:00 Uhr - ca 60 Minuten

Gesundheitsturnen für alle Altersgruppen (Frauen und Männer) – für Fortgeschrittene

Beginn: 16. September 2024 um 18:30 Uhr - ca 90 Minuten

Ort: Turnsaal der Volksschule in Friedberg

Bekleidung: Sportkleidung und Sportschuhe mit heller Sohle, Handtuch,

einen kleinen Polster zur Entlastung der Halswirbelsäule und Trinkflasche.

Anmeldungen/Fragen: 0680-21 878 95 Annemarie Saurer





Sommerbetreuung in Friedberg



Alle Teilnehmer*innen wurden von Bürgermeister Wolfgang Zingl mit Sommercamp-T-Shirts ausgestattet.

Folgende Friedberger Vereine und Institutionen haben die Sommerbetreuung mit großem Engagement mitgestaltet:

- Rotes Kreuz
- Freiwillige Feuerwehr Friedberg
- Stadtkapelle Friedberg
- Historischer Verein Wechselland
- Energieregion Wechselland
- Kräuterpädagoginnen der Kräuterregion Wechselland
- Theaterverein "Bunte Bühne"
- Polizei Friedberg

Ein Besuch beim Bauernhof Schlögl in Schwaighof, ein Vormittag mit dem Jäger Michael Faustmann, ein Naturworkshop mit Nina Lebenbauer, Team- und Kooperationsspiele mit Daniel Rudolf sowie Workshops zu den Themen "Emotionen" mit Susanne Plank und "Wasser" mit Thomas Kremnnitzer standen am Programm. Außerdem wurden Einrichtungen der Gemeinde, wie die Wechsellandbücherei und natürlich so oft wie möglich das Familienfreibad besucht.

Das Sommercamp, welches die Stadtgemeinde Friedberg für Kinder von 6 bis 12 Jahren anbietet, fand heuer bereits zum dritten Mal statt.

Vier Wochen Spiel, Spaß und Natur für die Kinder

Während der Sommerferien stehen viele Familien vor der Herausforderung, die Betreuung ihrer Kinder sicherzustellen. Mit dem Friedberger Sommercamp wird ein Angebot geschaffen, das für vier Wochen Abhilfe schafft und hier für Entlastung sorgt. Im Zeitraum von 5. bis 30. August wurde die Betreuung jeweils von Montag bis Freitag von 8 bis 15 Uhr angeboten.

Auch dieses Mal wurde vom Organisationsteam Maria Bischof, Susanne Plank und Silke Hönigschnabel ein spannendes, sinnvolles und abwechslungsreiches Programm zusammengestellt. Viele Vereine, Institutionen und Privatpersonen (siehe Infobox) haben sich gerne bereit erklärt, ein paar Stunden für die Kinder und mit den Kindern zu gestalten. So hatten die Teilnehmenden auch gleich die Chance, die vielen Möglichkeiten der Freizeitgestaltung in unserer Gemeinde kennenzulernen.

"Besonders erfreulich ist, dass die Zusammenarbeit mit allen Akteur*innen, wie Gemeinde, Vereinsobleuten bzw. Jugendreferent*innen, Eltern und











Gastwirt*innen so unkompliziert und vertrauensvoll ist", freut sich die Organisatorin Gemeinderätin Maria Bischof. "Mit Susanne Plank, die selbst Schulsozialarbeiterin und Sozialpädagogin ist, hatten wir wieder eine Expertin mit im Organisationsteam. So konnten sich die Betreuerinnen Hannah Trieb und Viona Krückl auch auf diese qualitative Unterstützung verlassen."

Die Verpflegung wurde hauptsächlich über die Gaststätten abgewickelt bzw. wurde zum Teil auch selbst gekocht. Das Basiscamp war in den Räumlichkeiten der Nachmittagsbetreuung in der VS Friedberg untergebracht. Ausgestattet mit neuen Sommercamp-T-Shirts verbrachten bis zu 20 Kinder pro Woche aus den Gemeinden Friedberg, Pinggau und Dechantskirchen lustige, aber auch lehrreiche Tage bei uns in Friedberg.

Ein großes Dankeschön gilt allen Vereinen und Ehrenamtlichen, die den Kindern mit ihrem Mitwirken als Vorbild dienen.

Ferienbetreuung 2025

Die Information erfolgt über die Kindergärten, die VS Friedberg und die MS Friedberg. Für die Abwicklung ist die Stadtgemeinde Friedberg verantwortlich.







Standesmeldungen

Sterbefälle

Wir trauern um unsere Verstorbenen:

| Pellosch Stefan | 1110 Wien, Ehamgasse 20/14 | 47 Jahre |
|----------------------|-------------------------------------|----------|
| Putz Josef | 8240 Friedberg, Ehrenschachen 59/1 | 95 Jahre |
| Plchlbauer Franziska | 8240 Friedberg, Schießstattweg 77/1 | 93 Jahre |
| Riegler Hermann | 8240 Friedberg, Grazer Straße 291/9 | 78 Jahre |
| Putz Christian | 8240 Friedberg, Ehrenschachen 207 | 51 Jahre |
| Putz Christian | 8240 Friedberg, Ehrenschachen 207 | 51 Jahre |

Eheschließungen

Herzlichen Glückwunsch!

Haspl Christian und Freistedt Jasmin Kager Christian und Rabl Manuela Hammer Markus und König Vanessa

432423_original_R_by_Simone Hainz_pixelio.de

Trauungsort

Friedberg, Erlebnisberg

Friedberg Friedberg

Geburten

Wir freuen uns über jede/n Friedberger Erdenbürgerln:

| Paul Ferdinand | Sohn von Faustmann Teresa und Otter Jörg | Birnenalleeweg 6 |
|----------------|--|--------------------|
| Klarissa | Tochter von <mark>Sch</mark> arl Sabine und Winkler Stefan | Ortgraben 285/1 |
| Jakob | Sohn von Peinthor Christina und Pöllabauer Bernd | Ehrenschachen 91 |
| Alexandra | Tochter von <mark>Tha</mark> lhammer Melan <mark>i</mark> e und Franz | Hauptplatz 18/1 |
| Finn Franz | Sohn von Leikauf Celina und Dienbauer David | Hütterstraße 9 |
| Luis Anton | Sohn vo <mark>n Duns</mark> t-Pichlhöfer Ther <mark>es</mark> a und Plchlhöfer Chris <mark>toph</mark> | Ehrenschachen 17/1 |
| | | |



Pichlhöfer Luis Anton





Scharl-Winkler Klarissa



Peinthor Jakob







Volksschule Friedberg



Sportfest

Am 27. und 28. Juni 2024 fand das Sportfest der VS Friedberg im Sportzentrum Friedberg statt.

Gemeinsam mit dem Elternverein der VS Friedberg und in bester Zusammenarbeit mit den Sportvereinen (Fußball, Tennis, Stocksport, Schach, Kartenspiel, Geschicklichkeit) konnte dieses Fest geplant und umgesetzt werden.

Die Schülerinnen und Schüler waren mit Begeisterung dabei und konnten unterschiedliche Sportarten, auch Denksportarten erproben und Spaß daran haben. Die Schülerinnen und



Besuch in Hartberg

Schüler wurden zum Abschluss des Sportfestes mit einer Urkunde geehrt.

Gleichzeitig verwöhnte der Elternverein der VS Friedberg alle Anwesenden

mit einem köstlichen Mittagessen. Bei einem gemütlichen Zusammensein mit den Eltern, den Lehrerinnen, den Kindern und allen Anwensenden konnten diese sportlichen Tage ausklingen.

Nochmals ein herzliches Dankeschön an alle Vereine und besonders an den Elternverein der VS Friedberg für die großartige Unterstützung.

Besuch in Hartberg

Die SchülerInnen der 3.a und 3.b Klassen der VS Friedberg unternahmen mit ihren Klassenlehrerin Frau Zehrfuchs Andrea und Frau Pötz Anna-Lena einen Kulturspaziergang durch das historische Hartberg und konnten im Rahmen einer Stadtführung geschichtliche Hintergründe über die Bezirkshauptstadt erfahren.



Projekttag Erzberg – Schülerinnen und Schüler der 4. Klasse

Mittelschule Friedberg



Rolli Day an der MS Friedberg

Auch heuer durften wir uns wieder beim Verein Bsg Hartberg ganz herzlich für den beeindruckenden Besuch bedanken.

Im Turnsaal der Schule hätte man eine Stecknadel fallen hören, als unsere Gäste von ihren Schicksalen und den zu überwindenden Hürden des Alltages erzählten.

Die Schülerinnen und Schüler der dritten Klassen konnten anschließend in Stationen einen Einblick in den Tagesablauf eines Rollstuhlfahrers bekommen. Im Turnsaal wurde unter Anleitung von Obmann Stellvertreter Robert Narnhofer ein Rolli Parkour aufgebaut und von den Kindern in bereitgestellten Rollstühlen erprobt.

Dabei wurden auch Vertrauensspiele eingebaut. Obmann Herr Stefan Pflanzl stellte das Bsg-Vereinsauto vor, das auch von innen auf technische Ausstattung erkundet werden konnte.

Ein Highlight ist immer auch die Station in der Küche. Frau Jacqueline Kulmer leitete die Jugendlichen im Palatschinken kochen im Rolli an. Natürlich durften diese dann auch verkostet werden.

Ein besonderer Dank geht dabei an Robert Narnhofer für die reibungslose Organisation

Erfreuliche Ergebnisse beim Känguru der Mathematik

Schon seit vielen Jahren ist der Wettbewerb "Känguru der Mathematik" ein Fixtermin an unserer Schule.

Mitte März nahmen alle Schülerinnen und Schüler am Wettbewerb teil. Erfreulich konnte beobachtet werden, wie viele Jugendliche die 60 bzw. 75 Minuten hochkonzentriert versuchten, die Antworten richtig zu lösen.



Von so mancher Aufgabenstellung in den Bann gezogen, wurde auch noch lange danach diskutiert und gerätselt. Um die erbrachten Leistungen zu wür-



digen, bekamen die besten drei Schülerinnen und Schüler jedes Jahrganges unserer Schule eine Urkunde und ein Geschenk von ihren Fachlehrerinnen und Frau Dir Meinolf überreicht.

Wiederholt gute Ergebnisse erbrachten Lukas Glatzl (3a) und Linda Pausackl (3b).

Spendenlauf

Am 28. Mai 2024 veranstaltete die Mittelschule Friedberg einen Spendenlauf für die Organisation "Von Mama zu Mama".

Die Schülerinnen und Schüler sammelten Spendengeld durch gelaufene Runden am Sportplatz der MS.

Wetterbedingt musste der Lauf vom Sportplatz in den Turnsaal verlegt werden. Doch das verringerte keineswegs die Motivation der jungen Sportlerinnen und Sportler.

Durch die großartige Laufleistung und durch ihr soziales Engagement konnten die Schülerinnen und Schüler € 1620,- erlaufen.

Diese Spendensumme unterstützt Menschen in schwierigen Lebenssituationen in der Oststeiermark.

Besonderer Dank gilt allen Betrieben, die diesen Lauf unterstützt und möglich gemacht haben!



Umweltverträglich einkaufen

Ist mit dem Stoffsackerl schondas Ende der Fahnenstange erreicht?

Wenn Sie an Klimaschutz denken, fallen Ihnen als erstes vermutlich PV-Anlagen, Wärmepumpen und Holzheizungen ein. Aber haben Sie sich schon einmal über den eigenen Konsum Gedanken gemacht?



Ich danke meinen Gesprächspartnern für ihren Input: Josef Dorfstetter (Dorfis Laden Pinggau, Christoph Zehrfuchs (Biohof Zehrfuchs Dechantskirchen), Manuela Gremel (Unimarkt Rohrbach)

Mit unserem Einkaufsverhalten treffen wir jeden Tag viele kleine, aber wichtige Entscheidungen, die nicht nur das Klima betreffen, sondern auch die Natur rund um uns herum, die lokale Wirtschaft und somit die Lebensqualität in unseren Gemeinden.

Machen wir ein Gedankenexperiment und stellen uns folgende Fragen:

Was kaufe ich ein?

Lebensmittel, Kleidung oder andere Alltagsgüter? Bio, regional, fair produziert? Second Hand? Brauche ich überhaupt alles, was ich kaufen möchte? Wie sehr lasse ich mich von Werbebotschaften beeinflussen?

Wo kaufe ich es ein?

Im Supermarkt? Beim Bauern? Im Fachgeschäft in meiner Gemeinde? Beim Online-Händler? Im Fachmarktzentrum oder Shoppingcenter in der nächsten Bezirkshauptstadt?

Wie sind meine Einkäufe verpackt?

Gar nicht? In Papier oder Karton? In Plastik? Wie wird Plastik eigentlich produziert? Wie verschwenderisch ist es, dass viele Verpackungen nur für wenige Minuten im Einsatz sind und anschließend weggeworfen werden? Habe ich mein eigenes Gebinde oder meine eigene Stofftasche mitgebraucht?

Wie erfolgt der Transport?

Bin ich zu Fuß gegangen, mit dem Rad oder mit dem Auto gefahren? Wurde mein Einkauf geliefert? Wieiviele Länder hat mein Produkt in Summe beim Transport durchquert?

Wie entsorge ich die Verpackung?

Trenne ich meinen Müll richtig? Lasse ich die Verpackung gleich im Geschäft? Werfe ich die Verpackung womöglich aus dem Autofenster?

Welche Auswirkungen hat mein Einkauf auf meine Umgebung?

Wenn wir uns über all diese Fragen Gedanken machen und bewusste Entscheidungen treffen, kann jede/r einzelne in der Region viel bewirken! Man hat Einfluss darauf, ob Verpackungen fachgerecht sortiert beim Abfallverband oder im Straßengraben landen. Man hat Einfluss auf die Emissionen, die durch den Transport in die Umwelt gelangen. Man kann dazu beitragen, dass die regionalen Betriebe, Produzierenden und Bauern gestärkt werden. Man hat Einfluss darauf, ob es in der eigenen Gemeinde ein reges Wirtschaftsleben gibt und man auch noch in Zukunft Dinge des täglichen Bedarfs kaufen kann. Jede/r kann Betriebe unterstützen, wo "echte", gesunde Lebensmittel hergestellt werden und wo faire Arbeitsbedingungen herrschen.



Die 7 Stufen des nachhaltigen Konsums

Wir können uns glücklich schätzen, dass so viele Menschen die Initiative ergreifen, und in unsere Region Großartiges leisten, damit unsere Umwelt und unsere Lebensqualität intakt bleiben. Unterstützen wir sie. Ich tu's bereits!

Monika Schausberger, Energieregion Wechselland

Es gibt bei uns hervorragende Möglichkeiten, umweltverträglich einzukaufen!

Ohne Anspruch auf Vollständigkeit möchte ich hier ein paar Betriebe und Initiativen nennen, die mir gerade so in den Sinn kommen:

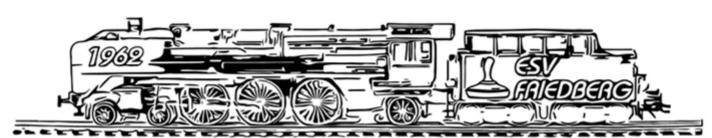
- Wechsellandspeis, Dechantskirchen
- Biohof Zehrfuchs, Dechantskirchen
- Dorfis Laden, Pinggau
- Amtmanns Wollschweine, Friedberg
- Seidl (Zingl), Dechantskirchen
- Schlögl's Milchecke, Friedberg
- WiederWertVoll, 2ndHand, Friedberg
- 2nd Place, Dechantskirchen
- Wechsellanderde, Friedberg
- Biohof Krautgartner, Rohrbach/L.
- Bauernmarkt Friedberg
- Adeg, Dechantskirchen und Friedberg
- Bauernladen Sterz, Rohrbach/L.
- Und viele, viele mehr!

Feedback zum Thema "umweltbewusster Konsum" kann gerne per E-Mail gesendet werden an:

info@energieregion-wechselland.at



ESV Friedberg



Pendlerturnier

Am Pendlerturnier des ESV Friedberg am 22. Juni 2024 nahmen 11 Mannschaften teil.

Es siegte der Eislaufverein Friedberg vor der Mannschaft Schiri Ost und Rohrbach.

Das Turnier wurde wieder von Franz Rudolf in bewährter Weise organi-



Ehrenpreis für Franz Rudolf

siert. Aus dem Anlass "15 Jahre Pendlerturnier" wurde Franz Rudolf mit einem Ehrenpreis ausgezeichnet. Diesen und die ersten 3 Preise des Turniers



Wunderschöne Preise

wurden vom Studio Jürgen Kogler und Sigi Kogler entworfen und mit großem Aufwand angefertigt. Der Dank gilt allen Sponsoren.





Die Siegermannschaft: Stefan Csulits, Gerhard Lang, Jürgen Kogler (Sponsor) Sigi Kogler, Astrid Lang, Harald Binder (Vizebürgermeister), Franz Rudolf (Organisator) und die ersten drei Mannschaften



Chat-Beratung

Online-Hilfe für die Seele

bei psychosozialen Fragestellungen, Problemen und Krisen

- täglich von 17:00 bis 21:00 Uhr
- anonym
- kostenlos



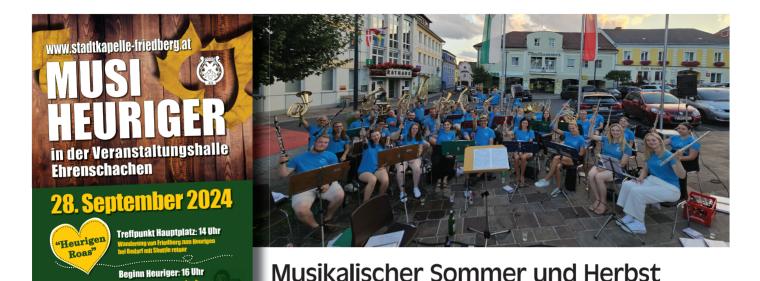
■無常国 Live-Chat mit einer*einem unserer Berater*innen jetzt starten!



www.promentesteiermark.at/hilfsangebote/chat-beratung



Stadtkapelle Friedberg



Der Sommer ist für die Musiker*innen der Stadtkapelle Friedberg meist ein entspannter. Frühschoppen und Musikertreffen, sowie eine Probenpause ste-

Am 10. August fand auch wieder ein Deämmerschoppen am Hauptplatz statt. Bei herrlichem Wetter fanden sich zahlreiche Besucher in den Gastgärten und am Hauptplatz ein. Die Stadtkapelle bedankt sich für die zahlreiche Spenden und die positiven Rückmeldungen.

Weckruf Schwaighof

hen am Plan.

Gestärkt durch diesen einmaligen Abend geht es am **08. September** mit dem Weckruf in Schwaighof weiter. Wie gewohnt, zu einem neuen Datum, wird nun Schwaighof im 2-Jahres-Rhythmus geweckt - mit schwungvollen Märschen und der neuesten Ausgabe der Weckruf Zeitung.

Musiheuriger Ehrenschachen

Abwechselnd findet auch der Musiheurige statt: in diesem Jahr wieder in der

Nach einem erfolgreichen Dämmerschoppen geht es weiter mit dem Weckruf in Schwaighof und dem Musiheurigen in Ehrenschachen.

Veranstaltungshalle Ehrenschachen. Die "Musi-Roas" startet gemeinsam mit dem "Dirndl-Wandertag" um 14 Uhr am Hauptplatz. Es sind alle musik- und wanderbegeisterten herzlich eingela-

Jugendarbeit der Stadtkapelle

Im August durften die teilnehmenden Kinder der Ferienbetreuung auch wieder das Musiheim besuchen und alle möglichen Instrumente gemeinsam mit den Musiker*innen ausprobieren.

Ab Oktober starten wieder Proben und Auftritte gemeinsam mit dem Jugendorchester

Alle Infos und Fotos auch unter www.stadtkapelle-friedberg.at



FC BAWAG Pinggau-Friedberg

FC BAWAG Pinggau-Friedberg geht selbstbewusst und seinen Werten treu bleibend in die neue Saison!

Die Kampfmannschaft 1 verstärkt sich mit Spielern aus der Region und dem eigenen Nachwuchs.

Gemeinsam mit dem USV Schäffern wird eine Kampfmannschaft 2 neu aufgestellt.

Die Kampfmannschaft der Damen verstärkt sich ebenso und freut sich mit einer ihrer Spielerinnen – Clara Prenner ist nun bei der Wiener Austria. Und unser Top Nachwuchs freut sich mit 14 Mannschaften auf den Fußballherbst.



Julian Zartl aus Buchschachen, Peter Rudigier aus Friedberg, Stefan Zingl aus Haideggendorf und Martin Zettl aus Festenburg (Co-Trainer) verstärken unsere Kampfmannschaft 1.



Elisa Wilfinger aus Hartberg, Selina Plank aus Mönichkirchen, Chiara Posch aus Hochart und Patrick Höfler aus Elsenau (Co-Trainer), nunmehr auch in unserer Damen-Kampfmannschaft



Ing Martin Ringhofer und Mitglieder seines Teams der Unternehmensgruppe RIPA aus Pinggau (dazu gehören AZE Technik, RIPA IT Solution und Ringhofer&Partner) übergaben unserer KMI neue Dressen – vielen Dank für die tolle Unterstützung!

Clara Prenner – vom FC BAWAG Pinggau-Friedberg zum FK Austria Wien

Die 14-jährige Clara aus Friedberg entdeckte bereits mit 7 Jahren ihre Leidenschaft für den Fußball.

Nach fünf Jahren beim FC BAWAG Pinggau-Friedberg wurde auch das LAZ (Leistungsausbildungszentrum) Oberwart auf Clara aufmerksam und ab 2022/23 auch für die Burgenländische Landesauswahl nominiert.



In der Saison 2023/24 gewann sie mit der U14 den Herbstmeister und im Frühjahr den Meistertitel im unteren Playoff. Durch Claras Leistungen wurde die Austria-Mädchen-Akademie auf sie aufmerksam und sie wechselte im



Juli 2024 zum FK Austria Wien und spielt dort in der U16 Mädchenmannschaft.

Auf diesem Weg gratulieren wir Clara zu ihren Erfolgen. Wir sind unheimlich stolz, diese Entwicklung als Verein mitbegleitet zu haben und wünschen ihr alles erdenklich Gute für ihre weitere Karriere im nationalen und später vielleicht auch internationalen Fußballgeschehen.

Liken - Folgen - Teilen #wirsanpinggaufriedberg #gemmafcpf







Radclub Friedberg-Pinggau

Erfolgreiches 24h Rennen in Kaindorf

Auch in diesem Jahr trat der Radclub mit einigen Damenund Herrenteams bei der 24h Ultra Rad Challenge in Kaindorf vom 19. bis 20 Juli an.

Das 24h Herren Team mit 10 Mann belegte bei schwierigen Bedingungen aufgrund des Regens in den Nachtstunden den 2. Platz.

Das Damen Team erreichte im 12h Bewerb ebenfalls den 2. Platz. Am 03. August fand der Jogler Hero Bergtriathlon von Mönichwald auf den Hochwechsel statt. Im Staffel-Bewerb erreichte unser Team mit Christian Theiler, Martin Plank und Harald Breineder den ausgezeichneten 1. Platz.

31. Österreichische Radmeisterschaften

Den Höhepunkt des Jahres stellte am 17. August die Austragung der 31. Österreichischen Radmeisterschaften der Feuerwehren dar, welche gemeinsam mit der FF Fried-



berg durchgeführt wurde.

Insgesamt standen über 170 Teilnehmer beim Einzelzeitfahren über 23km auf der Strecke Friedberg – Lafnitz - Friedberg am Start.

Unter den Top 10 bei den Herren konnten sich vier Rennfahrer des Radclubs platzieren: Ferdinand Michäler als 10., Daniel und Martin Plank als 7. bzw. 6. sowie Stefan Kolb als 3.

In der Damenkategorie sicherte sich Verena Michäler den Österreichischen Meistertitel mit der Tagesbestzeit. Dahinter belegte Nicole Michäler den 2. Platz.

In der Teamwertung sicherte sich die FF Sparberegg mit unseren Vereinsmitgliedern Martin und Daniel Plank sowie Andreas Kerschbaumer den 2. Platz.

Das Team der FF Friedberg mit Ferdinand Michäler, Franz Neumüller und Michael Krammer belegte den starken 4. Platz. Die Veranstaltung verlief unfallfrei war somit in sportlicher Hinsicht ein voller Erfolg.

Entlang der Strecke sowie im Start-/ Zielbereich beim Feuerwehrhaus waren zahlreiche Zuseher anzutreffen und sorgten für eine gute Stimmung.

Ein großes Dankeschön an alle freiwilligen Helfer sowie der Rettung, den Feuerwehren und der Polizei Friedberg!

Feuerlöscherüberprüfung

Die Handfeuerlöscher müssen alle 2 Jahre überprüft werden. Als Serviceleistung für die Bevölkerung hat die Freiwillige Feuerwehr Friedberg einen Termin für die Überprüfung der Feuerlöscher am Samstag, den



12. Oktober 2024
von 08.00 bis 12.00 Uhr
im Rüsthaus Friedberg

organisiert. Nähere Informationen über die Freiwillige Feuerwehr Friedberg erhalten Sie auch auf unserer Homepage **www.feuerwehr.friedberg.at**

GZJ Friedberg

Grippe oder grippaler Infekt?

Im Alltag sprechen wir oft von "Grippe", meinen aber eigentlich eine Erkältung.

Deshalb werden die beiden Erkrankungen oft miteinander verwechselt. Was sind die Unterschiede?

Das Wichtigste auf einen Blick:

- Man unterscheidet zwischen der Grippe (Influenza) und einem grippalen Infekt (Erkältung)
- Ein grippaler Infekt verläuft meist harmlos und klingt mit oder ohne Behandlung innerhalb von einer Woche wieder ab.
- Die Grippe (Influenza) ist eine schwere Infektions-Krankheit. Das Risiko für Folge-Krankheiten wie Lungen- oder Herzmuskelentzündungen steigt.
- Jährlich sterben in Österreich rund 1.000 Personen an einer Influenza.
- Sowohl bei grippalen Infekten als auch bei der Grippe können nur die Beschwerden behandelt werden.
- Antibiotika helfen bei der Grippe und auch bei Erkältung nicht, da sie nicht gegen VIREN wirksam sind.



UNTERSCHIEDE

| Grippaler Infekt | Grippe |
|-----------------------------------|--|
| Laufende Nase | Hohes Fieber (bis zu 41°C) |
| Husten | trockener Husten |
| Halsschmerzen | Halsschmerzen |
| Leichte Gliederschmer- zen | Schnupfen |
| Kein bzw. leichtes Fieber | Kopf-, Muskel- und Glie- derschmerzen |
| Allgemeinde Abge- schlagenheit | Starkes Krankheitsge- fühl |

Was kann ich tun, um mich vor einer Ansteckung zu schützen?

- Waschen Sie sich regelmäßig und gründlich die Hände mit Wasser und Seife.
- Halten Sie sich beim Niesen ein Papier-Taschentuch vor Mund und Nase. Danach Taschentuch entsorgen.
- Wenn Sie kein Taschentuch zur Hand haben, husten oder niesen Sie in die Armbeuge.
- Wenn Sie krank sind, bleiben Sie zu Hause und suchen sie bei Bedarf eine Ärztin oder Arzt auf.
- Vermeiden Sie Berührungen der Augen, der Nase, oder des Mundes.
- Vermeiden Sie Menschenansammlungen und engen Kontakt zu anderen Menschen.
- Vermeiden Sie Händeschütteln, Anhusten, Anniesen.
- Die Schutzimpfung kann vor einer Grippe (Influenza) schützen.

(Quelle: www.gesund-informiert.at)

Infoveranstaltung

zum Thema Impfen (Grippeimpfung, Reiseimpfungen, Impfungen in der Schwangerschaft usw.....)

findet am 24.10.2024 um 18.00 Uhr im GZJ Friedberg statt.

Referentin: Dr. Finsterbusch Christina

Impfpässe können gerne zur Durchsicht mitgebracht werden!



Das WiederWertVoll-Team und die vielen freiwilligen Helfer*innen freuen sich auf ein unvergessliches Fest am Erlebnisberg – und bei Schlechtwetter in der Kultur- und Veranstaltungshalle Ehrenschachen.

21. September 2024 ab 11 Uhr:



Das unvergleichliche Fest am Erlebnisberg Friedberg

mit Live-Musik, Kinderprogramm und Kunsthandwerksmarkt

Den Verein WiederWertVoll bzw. die Verkaufsplattform für regionale Produkte samt Second-Hand-Boutique im ehemaligen Kaufhaus Weitzer gibt es nunmehr seit drei Jahren. Mit dem Fest möchte der Verein grundsätzlich auf sich aufmerksam machen und ganz nebenbei mit den Einnahmen die Vereinskassa stabilisieren. Dabei helfen die besten Musiker*innen der Region!

Ein herzliches Dankeschön für die wunderbare Unterstützung an alle NixNeixler, Roman Josef Schwendt, Philipp Schausberger und an die Sänger*innen von Chorios, der Klangwerkstatt von E.L.T. mit Fritz Zitz als Obmann und der unvergleichlichen Chorleiterin Karin Rozaj!
Außerdem werden viele der Ausstellungsmitglieder persönlich dabei sein und im Rahmen eines kleinen Marktes ihre handgemachten Waren präsentieren. Der Verein PFAU – Promise Foundation Austria sowie der Historische Verein Wechselland kümmern sich um die Bespaßung der Kinder. Die Veranstaltung wird von der Stadtgemeinde Friedberg und dem Tourismusverband Oststeiermark unterstützt.

Eintritt: freie Spende

Mit dem Erlebnisberg Friedberg als Veranstaltungsort hat Friedberg eine unvergleichliche Bühne für Konzerte! Wer kommt, erlebt ein einmaliges Event an einem der herrlichsten Aussichtsplätze im Wechselland! Sonnenuntergang ist übrigens um 18:55 Uhr.

Live-Musik

13 Uhr CHORIOS

die Klangwerkstatt von E.L.T.

15 Uhr **Roman Josef Schwendt**Singer-Songwriter aus
Kirchberg am Wechsel

18 Uhr **NixNeix**

legendäre Rock-/Pophadern

Danach Aftershow-Party mit **DJ Bäcksn** und außerdem freuen wir uns, dass viele der WiederWertVoll-Freunde ihre Instrumente für zwischendurch mitnehmen!



Kunsthandwerksmarkt

Viele **WiederWertVoll-Ausstellungsmitglieder** sind im Rahmen des feinen Kunsthandwerksmarkts dabei!



Kinderprogramm

Kinderspielplatz, Schminkstation, Rätselrallye mit dem Historischen Verein Wechselland u.v.m.



Speisen & Getränke

Kulinarisch – auch vegetarisch – begleitet wird das Fest von **Ingrid Lederer und dem Flourl's Schenke-Team.** Für erfrischende Getränke ist reichlich gesorgt!



Anfahrt & Parkmöglichkeit

Parkplätze finden sich im **Stadtzentrum** Friedberg. **Zu Fuß** ist der Erlebnisberg in ca. **7 Minuten** erreichbar!



Schlechtwetter

Bei Schlechtwetter findet das Fest in der Kultur- und Veranstaltungshalle **Ehrenschachen** statt.

Infos & Programm: www.wiederwertvoll.at/fest











Eröffnung

neue <u>Rotkreuz-</u> Dienststelle Friedberg

Getreideweg 1, 8240 Friedberg

am 15.09.2024



- + Ab 09:00: Hl. Messe mit feierlicher Eröffnung
- + Frühschoppen mit der Stadtkapelle Friedberg
- + Mittagessen + Weinkost + Kaffee + Mehlspeise
- + Hüpfburg + Kinderbetreuung + Gewinnspiel
- + Präsentation verschiedener Einsatzorganisationen (inkl. Rettungshubschrauber)





Aus Liebe zum Menschen.



SONNTAG, 15. September 2024 **ERÖFFNUNG** ROTES KREUZ FRIEDBERG GETREIDEWEG 1

HL. MESSE & FRÜHSCHOPPEN

09:00 - 09:45 UHR

HI. Messe mit Pfarrer Patrick mit anschließender Gebäudesegnung

09:00 - 17:00 UHR

Frühschoppen mit der Stadtkapelle Friedberg bis 13 Uhr, anschließend musikalische Unterhaltung mit den Naturparkbuam

Losverkauf bis 16 Uhr

Kinderbetreuung inkl. Hüpfburgen Bierkisten-Klettern

EINSATZORGANISATIONEN

11:00 UHR

Landung Rettungshubschrauber Christophorus 16 (falls verfügbar)

Eintreffen Polizei inkl. Präsentation

14:00 UHR

Vorführung Suchhundeteam Hartberg

Eintreffen Bundesheer inkl. Präsentation

15:00 UHR

Eintreffen Freiwillige Feuerwehr Friedberg inkl. Präsentation

VERLOSUNG

16:00 UHR

Verlosung der Hauptpreise

E.L.T. stärkt Friedberg: Investition in regionale Infrastruktur



Modernisierungsarbeiten bei E.L.T.: Arbeiten am Hallendach während der intensiven Umbauphase.

Das in Friedberg ansässige Unternehmen E.L.T., bekannt für seine Expertise in der Kunststofftechnik und im Werkzeugbau, hat sich über die Jahre hinweg einen hervorragenden Ruf erarbeitet. Sowohl nationale als auch internationale Kunden schätzen die hohen Qualitätsstandards und die Fähigkeit des Unternehmens, komplexe und individuelle Lösungen zu entwickeln. Nun setzt E.L.T. ein klares Zeichen für die Zukunft und investiert gezielt in die Modernisierung seines zweiten Standorts in Friedberg, an der Hauptstraße.

Umfassende Modernisierungsmaßnahmen mit Weitblick

Die Modernisierung umfasst eine Vielzahl von Maßnahmen, die sowohl die infrastrukturelle als auch die techno-

logische Basis des Standorts erheblich verbessern. Im Mittelpunkt steht die Erneuerung des Hallendachs. Diese Maßnahme war nicht nur notwendig, um den aktuellen Standards gerecht zu werden, sondern auch, um zukünftige Erweiterungen zu ermöglichen. So wurde bei der Planung bereits berücksichtigt, dass in der Zukunft eine umfassende Automatisierung der Produktionsprozesse stattfinden kann. Zusätzlich zur Dachsanierung wurden auch die Böden erneuert, was zu einer verbesserten Arbeitsumgebung beiträgt.

Fortschrittliche Technologie und Nachhaltigkeit als Leitgedanken

Ein weiterer Aspekt der Modernisierungsmaßnahmen ist die Anschaffung

und Inbetriebnahme einer neuen, modernen Silikonspritzgussmaschine. Diese Investition ermöglicht es E.L.T., noch flexibler und effizienter auf die Bedürfnisse seiner Kunden einzugehen und somit die Wettbewerbsfähigkeit weiter zu steigern. Doch nicht nur technologische Innovation steht im Fokus: E.L.T. legt großen Wert auf Nachhaltigkeit. So wurde die neue Dachstatik speziell darauf ausgelegt, eine Photovoltaikanlage zu tragen, die zukünftig zur umweltfreundlichen Energiegewinnung genutzt werden soll. Diese Maßnahme ist ein wichtiger Schritt hin zu einer verantwortungsvollen Unternehmensführung, welche ökologische Belange ernst nimmt.



Verantwortung gegenüber der Region und Stärkung der lokalen Wirtschaft

Mit der umfassenden Revitalisierung des Standorts an der Hauptstraße zeigt E.L.T. nicht nur Innovationskraft, sondern auch eine tiefe Verbundenheit mit der Region Friedberg. Die Investition in die Modernisierung trägt maßgeblich zur Sicherung von Arbeitsplätzen und zur Stärkung der lokalen Wirtschaft bei. Durch die Verbesserung der Produktionsbedingungen und der Einführung neuer Technologien schafft das Unternehmen nicht nur eine zukunftssichere Basis für weiteres Wachstum, sondern leistet auch einen wichtigen Beitrag zur wirtschaftlichen Entwicklung der Region und bleibt weiterhin ein wichtiger Arbeitgeber und Impulsgeber für die lokale Wirtschaft.



Innovation im Einsatz: Die neue Silikonspritzgussmaschine bei E.L.T. steigert
Produktionseffizienz und Flexibilität.





Die neu umgebaute Halle bei E.L.T.: Perfekt abgestimmte Bedingungen für Mitarbeiter und Hightech-Maschinen.



Veranstaltungen

| September | | |
|--------------|---|---------------------------------|
| 14.09. | 37. Wechselpanoramabergstraßen Rennen, Radclub | Start Hauptplatz Friedberg |
| | 35. Dorfmeisterschaft ESV/U Ehrenschachen | Stocksportanlage |
| 15.09. | Hoffest Rotes Kreuz Friedberg | neue Ortsstelle Friedberg |
| 20.09. | Vereinsmeisterschaft ESV Friedberg | Stocksportanlage |
| 22.09. | Oktoberfest - Frühschoppen Sonntag | Hotel Schwarzer Adler |
| 28.09. | Musiheuriger Stadtkapelle Friedberg | KUV Ehrenschachen |
| | Dirndlwandertag ÖVP Frauen Start Friedberg | KUV Ehrenschachen |
| Oktober | | |
| 01.1001.11. | Wildwochen im Schwarzen Adler | Hotel Schwarzer Adler |
| 06.10. | Erntedankfest Pfarre Friedberg | Kindergarten + Stadtpfarrkirche |
| 19.10. | Seniorenturnier ESV Friedberg | Stocksportanlage |
| 20.10. | Kirchenkonzert: 200 Jahre Anton Bruckner | Stadtpfarrkirche Friedberg |
| 26.10. | ÖAAB Herbstwanderung - ÖVP | Start Hauptplatz Friedberg |
| 26.+27.10. | FF Heuriger Ehrenschachen | Rüsthaus Ehrenschachen |
| 31.10. | Halloween Party | Hotel Schwarzer Adler |
| November | | |
| 01.11. | Allerheiligen Hl. Messe, Singgemeinschaft Kirchenchor | Stadtpfarrkirche |
| 0810.11 | Fonduetage im Schwarzen Adler | Hotel Schwarzer Adler |
| 10.11. | Gratulationsfeier Stadtgemeinde Friedberg + Pfarre | Hotel Schwarzer Adler |
| 15.11. | Männerwallfahrt Pfarre Friedberg | Klosterneuburg |
| 16.11. | Vom Gospel zum Evergreen, MGV Wechselklang | VAZ Pinggau |
| 29.11-01.12. | 1. Adventmarktwochenende Stadtgemeinde Friedberg | Hauptplatz |





Ihre Beiträge für die kommende Ausgabe der Friedberger Gemeindenachrichten senden Sie bitte bis spätestens **21.10.2024** an

spatestens 21.10.2024 an stadtgemeinde@friedberg.at

Impressum:

Friedberger Gemeindenachrichten, Eigentümer, Herausgeber und Verleger: Stadtgemeinde Friedberg; Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Wolfgang Zingl; Für Beiträge, die uns zur Veröffentlichung übermittelt wurden, übernehmen wir keine Haftung für die Richtigkeit. Satz- und Druckfehler sowie Irrtümer vorbehalten.